

Deutsch-Mexikanische Juristenvereinigung e.V.

Protokoll über die Mitgliederversammlung am 12.10.2006,

Tagungsort: Kanzlei Höly Rauch & Partner, Goethestraße 10, 60313 Frankfurt/Main
14.00 – 15.15 Uhr

1. Bericht des Vorstandes

Der Präsident berichtete über die Tätigkeiten der Vereinigung im vergangenen Jahr, die in den Rundschreiben bereits ausführlich dargestellt worden sind. Zudem berichtete er über seine Lehrtätigkeit an der Universidad Iberoamericana in Mexiko. Im Anschluß daran kamen die weiteren Vorstandsmitglieder sowie der Generalsekretär zu Wort. Der Generalsekretär berichtete über die aktuellen Mitgliederzahlen und die erfreuliche Tatsache, dass der Vereinigung auch immer mehr in Deutschland lebende Mexikaner beitreten.

2. Bericht des Schatzmeisters

Der Schatzmeister berichtete über die zufriedenstellende Finanzlage der Gesellschaft (siehe beigefügten Bericht) und dankte insbesondere dem Kassenprüfer, Herrn Dr. Scheffler.

3. Bericht des Kassenprüfers

Der Kassenprüfer erläuterte das Ergebnis seiner Prüfung und stellte fest, dass es keine Beanstandungen gab. Er stellte den Antrag den Vorstand zu entlasten.

4. Entlastung des Vorstands 2005

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

5. Jahreskongress

Der Vizepräsident Prof. Dr. Peter Winkler von Mohrenfels erklärte sich bereit, den nächsten Jahreskongress in Rostock zu organisieren. Der Präsident strebt hierfür u.a. einen interdisziplinären Gedankenaustausch über die politische Lage nach den Präsidentschaftswahlen in Mexiko an, in welchen der der DMJV verbundene Politologe Prof. Dr. Hans-Joachim Lauth von der FernUniversität Hagen sowie Prof. Dr. Nikolaus Werz von der Universität Rostock eingebunden werden sollen. Die Vorschläge wurden angenommen. Als Zeitraum für den Jahreskongreß 2007 wurde

die 42. Kalenderwoche ausgewählt, da dann die Vorlesungszeit an der Universität in Rostock begonnen hat und man sich eine stärkere Teilnehmerzahl verspricht. Für das Folgejahr wird das Mitglied Alejandra Hornecker die Möglichkeiten einer Ausrichtung in Stuttgart prüfen, ein Ort der sich aufgrund des dortigen Honorarkonsulats gut anbieten würde.

6. Verschiedenes

Prof. Rojas Amandi berichtete, dass das Vorstandsmitglied Prof. Dr. Héctor Fix Fierro zum Leiter des Instituto de Investigaciones Jurídicas der Universidad Nacional Autónoma de México (UNAM), des bedeutendsten juristischen Forschungsinstituts in Mexiko, ernannt worden ist. Er schlug deshalb vor, eine wissenschaftliche Tagung zum Unmittelbarkeits- und Mündlichkeitsprinzip im Straf- und Zivilprozessrecht in Zusammenarbeit mit diesem Institut sowie der Escuela Judicial del Estado de México und seiner Universidad Iberoamericana in Mexiko durchzuführen. Diese sollte idealerweise im August/September stattfinden. Die Idee findet eine positive Resonanz und soll auf Vorstandsebene weiterverfolgt werden.

Zum Abschluß berichtete Prof. Rojas Amandi noch über die aktuelle politische Lage in Mexiko.

Abschließend dankte der Präsident Roberto Kugler sowie der Kanzlei Höly Rauch & Partner für die Zurverfügungstellung ihrer Kanzleiräume sowie allen Referenten und Teilnehmern.

Frankfurt/Main, 12.10.2006

Dr. Philip-André Zinn

Anlagen : Teilnehmerliste
Bericht des Schatzmeisters/Kassenprüfers